

Einen rabenschwarzen Tag erwischt!



(cba) – Erneut einen rabenschwarzen Tag erwischten die Badmintonspieler der TSG Backnang. Der Verbandsligist unterlag in den eigenen vier Wänden der SG Schorndorf III mit 1:7 und dem BV Esslingen II mit 2:6. Das Verletzungspech spielte auch eine Rolle: Nach dem ersten Einzel der ersten Partie musste Caroline Rapp aufgeben. Die Murrtaler bleiben Tabellenletzter.

Vor ihrer Aufgabe hatte Rapp mit Daniela Henniger auch das Frauen-Doppel gegen die Rivalinnen aus Schorndorf verloren. Weil für Christoph Batzel/Georg Soffel und Dennis Djingga/Gunter Jahn ebenso nichts zu holen war, geriet die TSG frühzeitig auf die Verliererstraße. In den Einzel blieb die Wende aus. Soffel und Batzel zogen den Kürzeren. Lediglich Djingga sorgte für einen positiven Ausreißer und entschied seine Partie für sich. Es war der Ehrenpunkt für die TSG Backnang, denn im abschließenden Mixed gab es kein weiteres Erfolgserlebnis.

Henniger und Jahn mussten sich ihren Gegner in zwei Sätzen beugen.

Um in der zweiten Begegnung gegen die Gäste aus Esslingen keinen Zähler kampflos zu verschenken, musste Backnang auf Ersatzsuche gehen. Corinna Bäuerle und Veronika Geiger erklärten sich bereit, für Rapp einzuspringen. Eigentlich rechnete sich die TSG gegen den mit ebenfalls nur einem Punkt angereisten Tabellennachbarn etwas aus. Entsprechend groß war die Enttäuschung, als Batzel/Soffel im Männer-Doppel chancenlos waren. Zeitgleich verloren auch Henniger/Bäuerle. Das Frauen-Einzel verlor die eigentlich noch verletzte Geiger deutlich und auch die Männer-Einzel endeten für Batzel und Soffel ohne Erfolgserlebnis. Wieder war es Djingga, der die Ehre der TSG rettete und sein Einzel gewann. Er setzte sich zudem auch im Doppel mit Jahn durch. Unter dem Strich stand trotzdem eine 2:6-Niederlage. Will Backnang im Kampf um den Verbleib in der Verbandsliga nicht entscheidend ins Hintertreffen geraten, muss am nächsten Wochenende unbedingt Zählbares her.

Ergebnisse, TSG Backnang – SG Schorndorf III 1:7.

Batzel/Soffel – Strohmaier/Hahn 0:2, Henniger/Rapp – Schallenmüller/Reile 0:2, Djingga/Jahn – Drück/Hahn 0:2, Batzel – Strohmaier 0:2, Rapp – Schallenmüller 0:2, Jahn/Henniger – Hahn/Reile 0:2, Djingga – Drück 2:1, Soffel – Hahn 1:2. – *TSG Backnang – BV Esslingen II 2:6.* Batzel/Soffel – Schreiner/Rauch 0:2, Henniger/Bäuerle – Bradtke/Stolle 0:2, Djingga/Jahn – Muffler/Keller 2:1, Batzel – Schreiner 0:2, Geiger – Bradtke 0:2, Jahn/Henniger – Muffler/Stolle 0:2, Djingga – Rauch 2:1, Soffel – Keller 1:2.

In der Kreisliga musste sich die TSG II im ersten Spiel ebenfalls beugen. Gegen den SV Plüderhausen I war nichts zu machen – 1:7. Nur Georg Kopf/Rainer Steffan holte einen Punkt. In der zweiten Partie gegen Plüderhausen II gingen das Frauen-Doppel und das Frauen-Einzel an die TSG, weil eine Gästespielerin fehlte. Im Mixed unterlagen Christa Steffan und Rainer Steffan nach zwei umkämpften Sätzen. Istvan Lendjel verlor sein Einzel. Dagegen gewannen Harald Lange und Georg Kopf ihre beiden Spiele. Auch die beiden Männer-Doppel wurden von den TSG-Spielern klar gewonnen, weshalb sich Backnang letztlich mit 6:2 durchsetzte.

Ergebnisse, TSG Backnang II – SV Plüderhausen I 1:7.

Kopf/Steffan – Pfänder/Walter 2:0, Stahl/Wagner – Walter/Eisenbarth 1:2, Ponterlitschek/Lendjel – Esswein/Pfeiffer 0:2, Kopf – Walter 1:2, Stahl – Walter 1:2, Rainer Steffan/Christa Steffan – Pfänder/Eisenbarth 0:2, Lendjel – Esswein 0:2, Ponterlitschek – Pfeiffer 0:2. – *TSG Backnang II – SV Plüderhausen II 6:2.* Kopf/Steffan – Rupp/Feichtinger 2:0, Stahl/Steffan - kampffloser Sieg, Ponterlitschek/Lange – Barth/Exner 2:0, Kopf – Rupp 2:0, Stahl – Spindler 2:0, Rainer Steffan/Christa Steffan – Neurohr/Spindler 0:2, Lendjel – Feichtinger 1:2, Lange – Exner 2:0.